

## Beste Lösungen für die Energiewende gesucht: Jetzt klimaschonende Gebäude anmelden

*Die Ludwig-Bölkow-Stiftung und die Stiftung Energieeffizienz rufen mit dem unabhängigen Langzeitprojekt „Energiewende RICHTIG machen | Referenz-Controlling-Gebäude“ mit Unterstützung des Landes NRW zur unabhängigen Steuerung der Wärme-Energiewende auf. Für die erste Etappe sind bereits zahlreiche Gebäude der professionellen Wohnungswirtschaft und privater Wohnungsbesitzer eingebracht. Jetzt werden noch 60 weitere Gebäude mit klimaverträglichen Emissionen als Schrittmacher der Energiewende gesucht.*



Wie viel Energie benötigt ein Neubau oder saniertes Haus tatsächlich? Die Stiftung Energieeffizienz aus Köln stellt in ihren langjährigen Evaluierungen zahlreicher energiesparender Gebäude und Solarsiedlungen immer wieder fest, dass bei vielen Gebäuden eine Kluft zwischen Anspruch und Wirklichkeit herrscht. Durch Verzicht auf transparente Nachprüfungen sind diese wertvollen Erfahrungen der Öffentlichkeit nicht zugänglich. Um Verbrauchern jedoch eine unabhängige Orientierung zu ermöglichen, wurde das auf 15 Jahre angelegte Projekt "Energiewende RICHTIG machen" entwickelt. Gute und schlechte Ergebnisse werden mittels langfristigem Monitoring transparent gemacht. Teilnehmende Gebäude erhalten eine umfassende praxiser-

probte Hilfestellung zu Zielwerten mit Qualitätssicherung und Sicherstellung der Wirksamkeit ihrer Investitionen.

**Bildunterschrift Projektgrafik:** Für eine maximale Erderwärmung von 2°C sind wärmegebundene CO<sub>2</sub>-Emissionen von höchstens 9 kg/m<sup>2</sup> pro Jahr für Neubauten und 12 kg/m<sup>2</sup> pro Jahr für Sanierungen zulässig. (gemäß Leitprojekt „100 Klimaschutzsiedlungen NRW“)



**Neubauvorhaben im Projekt:** NRW Klimaschutzsiedlung der GWG Schwerte eG mit Biomasse-Solar-Heizung und Wärmeschutz mit Passivhauskomponenten (Bild: pesch partner architekten stadtplaner)

## Pressemitteilung 19. November 2015

Wohnungswirtschaft und Hausbesitzer schaffen damit gemeinsam ein wirksames Werkzeug für optimale Energiekonzepte für Bau- und Sanierungsvorhaben. Kostengünstige und robuste Systeme werden herausgearbeitet und Fehler als Chance zur Verbesserung genutzt. Der gewonnene Datenschatz dient als Basis zur Realisierung weiterer umweltfreundlicher Heizungssysteme. Über den Nutzen für teilnehmende Wohngebäude hinaus ist, mittels ReConGeb, erstmals eine von Wirtschaft und Politik unabhängige Regelung der Wärme-Energiewende möglich.

Das Projekt wird unter Offenlegung aller finanziellen Mittel aus den Einmal-Beiträgen der teilnehmenden Gebäude durchgeführt. Das Projekt wird von der Stiftung Energieeffizienz ehrenamtlich geleitet und vom Land NRW in der Startphase gefördert.

Grundvoraussetzung für die Teilnahme ist das Einhalten der Klimaschutzziele. Hierzu werden Niedrigenergie- und Passivhäuser mit effizienter Verteilung und Beheizung durch zum Beispiel Gas, Biomasse, Strom oder Fernwärme gesucht. Erste Sanierungs- und Neubauvorhaben wurden eingebracht durch die Erbbauverein Köln eG, die GEWOG Porz eG, die GGH Heidelberg mbH und die GWG Schwerte eG.

**Informationen zur Anmeldung:** [www.stiftung-energieeffizienz.org](http://www.stiftung-energieeffizienz.org).

### **Informationen Ludwig-Bölkow-Stiftung und Stiftung Energieeffizienz**

Die Ludwig-Bölkow-Stiftung stellt sich der Aufgabe, an der Erforschung und Planung langfristiger Entwicklungen in unserer technikgeprägten Welt mitzuarbeiten. Durch die Betrachtung von weit vor uns liegenden Zeiträumen sollen Maßstäbe für heutiges Handeln gefunden werden. Dies ist angesichts der Trägheit der grundlegenden Umstellungsvorgänge in Technik und Gesellschaft keine intellektuelle Spielerei, sondern von existenzieller Bedeutung für die Menschheit.

Die Stiftung Energieeffizienz bringt langjährige Erfahrungen aus der Planung, Umsetzung und Evaluierung energiesparender Gebäude und Siedlungen ein. Sie unterstützt effiziente und umweltschonende Anlagen und Gebäude mit einer in der Wohnungswirtschaft bewährten Online-Nachverfolgung sowie z.B. mit Garantieverträgen für Solaranlagen und Wärmepumpen. Die Stiftung Energieeffizienz leitet das Projekt ehrenamtlich.

### **Pressematerial**

Projektlogo ReConGeb „Energiewende RICHTIG machen – 9 kgCO<sub>2</sub>“

Gebäude im Projekt: „Lohbach\_Ansicht\_300dpi\_30x18cm“, Bildmaterial: [pesch partner architekten stadtplaner](#)

Informationen für Projektinteressierte „Energiewende RICHTIG machen“

Arbeitspapier „Energiewende RICHTIG machen“

### **Weitere Informationen lesen Sie hier:**

- dena zukunft haus Newsletter 7/2015: [Sparsame Häuser für Monitoring gesucht](#)
- Energieagentur NRW (28.9.2015): [Jetzt werden Referenzgebäude gesucht!](#)
- BBB BundesBauBlatt 10/2015: [Energiewende – Beste Lösungen gesucht \(1.4 mb\)](#)

### **Kontakt**

Stiftung Energieeffizienz

David Schreckenberg

Zollstockgürtel 5 | D-50969 Köln

Telefon: 0221 | 34 80 99-07

E-Mail: [info@stiftung-energieeffizienz.org](mailto:info@stiftung-energieeffizienz.org)

[www.stiftung-energieeffizienz.org](http://www.stiftung-energieeffizienz.org)